

Editorial

Die Zeit, sie rast und ein weiteres Jahr geht zu Ende. 2021 war für uns ein turbulentes Jahr mit vielen Höhen und Tiefen, das allerdings trotz aller Hindernisse und Einschränkungen mit einem positiven Fazit beschlossen werden kann.

Denn zum Glück bestand unser Jahr nicht nur aus Corona, sondern aus vielen spannenden Projekten, die eingereicht, bewilligt und umgesetzt wurden, aus innovativen und sympathischen Projektträgern sowie jeder Menge Ideen und Vorhaben, die wir ins neue Jahr mitnehmen.

Doch vorher gönnen auch wir uns eine kleine Pause und so bleibt die Geschäftsstelle vom 27.12-31.12.21 geschlossen. Ab dem neuen Jahr sind wir wie gewohnt wieder für sie da!

In diesem Sinne nehmen wir uns die Worte von Ernst Ferstl zu Herzen: „Zeit die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns etwas gibt!“

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen sowie eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit!

Ihr Team der Geschäftsstelle:

*Martina Reuter, Sarah Schmidberger
und Eva Osterrieder*



Inhalt

Verein und LAG 2
 Geschäftsstelle geschlossen..... 2
 Umlaufbeschluss 2

Tagebuch LES 2023-27 2

Animation, Strategisches, Vernetzung . 2
 Jugend filmt! #LEADERentdecken - der Video-
 Wettbewerb der Regionalentwicklung
 Oberallgäu 2

Projektneuigkeiten..... 3
 Projekt „Kleinkinderlaufrad- und
 Pumptrackparcours im Sportpark Betzigau“ 3
 Bayerischer Mittelstandspreis 3

**Schaufenster „Unterstützung
 Bürgerengagement“ 3**
 Kotterner Digitalwerkstätten – Erweiterung der
 digitalen-, sozialen und Selbstkompetenzen3

Wettbewerbe / Fördermöglichkeiten ... 3
 Förderung von Kleinprojekten in der Öko-
 Modellregion Oberallgäu Kempten..... 4

Termine..... 4

Sonstiges 4

Literatur..... 5



Verein und LAG

Geschäftsstelle geschlossen

Vom 27.12. bis 31.12.2021 bleibt die Geschäftsstelle im Grünen Zentrum Immenstadt geschlossen. Sie erreichen uns wieder ab dem **03.01.2022**.

Umlaufbeschluss

Aktuell kann das Entscheidungsgremium über das Kooperationsprojekt „Nachhaltigkeit im Lebensraum Allgäu erleben“, das zuvor auf der Sitzung im Oktober vorgestellt wurde, per Umlaufbeschluss abstimmen. Projektträger ist die Allgäu GmbH. Das Hauptaugenmerk liegt auf der Abbildung und Erlebbarkeit des Allgäus als glaubwürdigen und nachhaltigen Lebensraum für Gäste und Einheimische. Durch strategische Steuerung, Zusammenführung und sinnvolle Verschränkung bestehender und neuer qualitativ nachhaltiger Angebote soll langfristig das Querschnittsthema Nachhaltigkeit zur intensiveren Umsetzung der Markenvision der Allgäu GmbH etabliert werden.

Tagebuch LES 2023-27

Nachdem die Evaluierung der „alten Förderperiode“ im Oktober abgeschlossen wurde, steht nun die Fortschreibung der LES für die Förderperiode 2023-2027 im Fokus. Im November hat das Bayerische Landwirtschaftsministerium dafür die Weichen gestellt und die Ausschreibung für die nächste Förderperiode 2023-2027 veröffentlicht. Derzeit

erstellt Sarah Schmidberger, die nach dem Weggang von Julia Empter-Heerwart seit November für die LES-Erstellung zuständig ist, die Grundlage der Lokalen Entwicklungsstrategie: die sogenannte SWOT-Analyse. Dafür werden verschiedene Themenbereiche hinsichtlich ihrer Stärken, Schwächen, Chancen sowie Risiken untersucht. Im Rahmen der SWOT-Analyse wurden bzw. werden folgenden Aktivitäten durchgeführt oder sind in Planung:

- Austausch der Allgäuer und grenznahen österreichischen LAGen zu Kooperationsmöglichkeiten
- Analyse der Ausgangslage durch Auswertung verschiedenster Indikatoren
- **November / Dezember:** Befragung von Oberallgäuer Regionsexperten zu den vorhandenen Potentialen und Handlungsbedarfen der Region Oberallgäu-Kempten
- **13.01.2022:** Workshop zur Vertiefung der SWOT-Analyse mit rund 15 regionalen Akteuren

Auch Sie können sich beteiligen: Da in der derzeitigen Situation leider keine persönlichen Treffen möglich sind, wir aber sehr gern auch Ihre Ideen, Meinungen und Anregungen in die LES 2023-2027 miteinfließen lassen möchten, haben Sie die Möglichkeit ganz bequem von zu Hause bei der Erstellung der SWOT-Analyse mitzuwirken. Wir freuen uns über jeden Beitrag und danken bereits jetzt allen

engagierten Akteuren in unserer Region für Ihre Mitwirkung.

- ▶ [www.padlet.com/Regionalentwicklung OA/SWOT_Analyse](http://www.padlet.com/Regionalentwicklung_OA/SWOT_Analyse)

Animation, Strategisches, Vernetzung

Jugend filmt! #LEADERntdecken - der Video-Wettbewerb der Regionalentwicklung Oberallgäu

Knapp 2,5 Monate hatten Jugendliche im Alter zwischen **12 und 19** Jahren Zeit, sich für unseren ersten Videowettbewerb „Jugend filmt! #LEADERntdecken“ zu bewerben. Die Aufgabe: Ein eigenes kreatives Video zu einem unserer Leader-Projekte vor Ort gestalten. Am 30.11.2021 war Anmeldeschluss. Eingegangen waren zu diesem Zeitpunkt 41 Anmeldungen. Alle Teilnehmer erhalten nun am 20.01.2022 einen kostenlosen Online-Workshop zum Thema Videodreh und -schnitt durch die Durst Media GbR aus Kempten. Alle Teilnehmer haben dann, in Absprache mit den Projektträgern, Zeit bis zum **30.06.2022** ein fertiges Video einzureichen. Die besten 3 Videos werden prämiert. In der Altersklasse 12 - 14 wird ein Sonderpreis ausgelobt. Mehr Informationen dazu gibt es auf unserer Homepage unter Aktuelles.

- ▶ www.regionalentwicklung-oa.de



Projektneuigkeiten

Projekt „Kleinkinderlaufrad- und Pumptrackparcours im Sportpark Betzigau“

Das Mountainbike Gelände in Betzigau, welches im Juli diesen Jahres eröffnet wurde, befindet sich aktuell in der Winterpause und hat seine Tore geschlossen. Wann es im Frühjahr weiter gehen wird, erfahren sie in einem unserer nächsten Rundbriefe.

Das Projekt wurde auf dem Entscheidungsgremium im April 2018 einstimmig beschlossen und mit 43.000 Euro LEADER-Förderung bezuschusst.



Das Projekt „Kleinkinderlaufrad- und Pumptrackparcours im Sportpark Betzigau“ wurde über Leader 2014-22 gefördert.

Bayerischer Mittelstandspreis

Die Allgäuer Bäcker wurden im November als Finalisten zur Preisverleihung nach München eingeladen. Corona-bedingt musste diese leider in den Mai verschoben werden. Doch bereits jetzt dürfen die Allgäuer Bäcker als eines von 15 nominierten Unternehmen die Auszeichnung in Form eines Abzeichens nach außen präsentieren. Wir drücken weiterhin die Daumen, dass die Allgäuer Bäcker zu den Gewinnern zählen. Der Bayerische Mittelstandspreis wird seit 2007 unter der Schirmherrschaft der Präsidentin des Bayerischen Landtages und des Bayerischen Wirtschaftsstaatsministers/-in jährlich verliehen. Er zeichnet die Kreativität und die Leistungen



von erfolgreichen mittelständischen Unternehmen in Bayern aus.

Neuigkeiten bitte melden!

Halten Sie uns doch auf dem Laufenden und melden Sie uns aktuelle Vorhaben, interessante Veranstaltungen oder neue Entwicklungen aus Ihren Projekten. Oder nehmen Sie uns direkt in Ihren Presseverteiler auf. Wir freuen uns auf Ihre Neuigkeiten und veröffentlichen sie hier gerne.

Nähere Informationen zu allen geförderten Projekten gibt es auf unserer Internetseite:

► www.regionalentwicklung-oberallgaeu.de

Schaufenster „Unterstützung Bürgerengagement“

Unter dieser Rubrik stellen wir nach und nach eine Auswahl der durchgeführten Maßnahmen aus dem Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ vor.



Das Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ und dessen Maßnahmen werden über Leader 2014-22 gefördert.

Kotterner Digitalwerkstätten – Erweiterung der digitalen-, sozialen und Selbstkompetenzen

Die Kotterner Digitalwerkstätten haben das Ziel Kinder für Bereiche der Digitalisierung zu begeistern und vor allem auch bildungsferne Schichten erste Einblicke sowie eine nachhaltige Ausbildung zu geben. Dazu wurden Kurse zu unterschiedlichen Themenbereichen

der Digitalisierung und Robotik ins Leben gerufen. Dieses Jahr konnten Kinder im Kempodium unter anderem einen Roboter programmieren oder einen Film drehen. Unter dem Titel „Digital Art: Film ab mit Stop Motion“ machten die Teilnehmer erste Erfahrungen in der Erstellung von Animationsfilmen. Die Teilnehmer dachten sich eine kurze Geschichte aus, Charaktere und Hintergründe wurden erstellt und mit einer App zum Leben erweckt. Am Ende des Workshops hatten die Kinder einen Film erstellt,



welchen sie mit nach Hause nehmen konnten.

Wettbewerbe / Fördermöglichkeiten

Investitionsprogramm Holz

Aufgrund der erschwerten Abwicklung durch die Corona-Pandemie, wurde durch die ehemalige Bundeslandwirtschaftsministerin

Julia Klöckner die Auszahlungsfrist für das „Investitionsprogramm Holz“ verlängert. So sei der Topf für 2021 von 25 Mio. Euro fast vollständig ausgeschöpft, das Förderprogramm laufe zum Jahresende aus und die Antragsfrist ist bereits verstrichen. Aufgrund von Corona zeichneten sich aber bereits jetzt erhebliche Lieferengpässe bei den bestellten Maschinen und Geräten ab.*****

Förderung von Kleinprojekten in der Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten

Ab 2022 kann die Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten erstmalig Kleinprojekte mit insgesamt 50.000 Euro und einem Zuschuss von 50% fördern. Die Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten ruft ab sofort – unter Vorbehalt der Bewilligung durch das ALE – zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte im Rahmen des „Verfügungsrahmens Ökoprojekte“ auf. **Einsendeschluss ist der 15.02.2022.** Kleinprojekte sind Projekte, deren förderfähige Gesamtausgaben 20.000 € nicht übersteigen. Die Projekte werden mit 50% gefördert (max. 10.000 Euro) und müssen im Projektgebiet der Öko-Modellregion liegen. Die Förderung kann von Privatpersonen, Unternehmen, Verbänden, Vereinen und öffentlichen Einrichtungen beantragt werden.****

► www.oekomodellregionen.bayern

Land.Funk: BMEL fördert die Nutzung neuer Mobilfunktechnologien für ländliche Räume

Mit der BULE-Bekanntmachung "Land.Funk – Anwendungen von Gigabitnetzen für ländliche Räume" fördert das BMEL Modellprojekte, die die Chancen der neuen Mobilfunkgeneration auf dem Land nutzen. Projekte erhalten je bis zu 200.000 Euro Fördermittel. Projektskizzen können bis zum **15. Februar 2022** bei der BLE eingereicht werden.**

► www.bmel.de/DE/themen/laendliche-regionen

* aus Allgäuer Anzeigblatt 17.12.2021

** aus BULE Newsletter 5/2021

*** aus Bayern Regional 09/2021

**** Öko-Modellregion Oberallgäu Kempten

***** aus Allgäuer Bauernblatt Nov.2021

***** aus 32.RegioPost

Glossar

AELF = Amt für Ernährung Landwirtschaft und Forsten (Kempten)

DVS = Deutsche Vernetzungsstelle Ländlicher Räume

LAG = Lokale Aktionsgruppe

LES = Lokale Entwicklungsstrategie

StMELF = Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Termine

15. Zukunftsforum ländliche Entwicklung 2022: Starkes Ehrenamt – für ein gutes Leben aus dem Land

*** 26./27.01.2022 online ***

Mit dem Zukunftsforum Ländliche Entwicklung bietet das BMEL das größte Bürgerforum der ländlichen Räume. Praktische Lösungen, welche von den Menschen vor Ort gefunden werden, Austausch und Vernetzung stehen hier im Mittelpunkt. Das diesjährige Zukunftsforum, das online veranstaltet wird, behandelt Themen rund um Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement. In bis zu 32 Fachforen haben Verbände, Institutionen und Initiativen Gelegenheit für Diskussionen und Erfahrungsaustausch.*****

► www.zukunftsforum-laendliche-entwicklung.de

Sonstiges

Staatsehrenpreis für einen Betrieb des Allgäuer Bäcker e.V.

Zum siebten Mal durfte sich die Oberallgäuer Bäckerei Härle über den Staatsehrenpreis des bayerischen Landwirtschaftsministeriums mit dem Prädikat „Gold“ freuen. Der Preis zeichnet vor allem eine kontinuierliche Qualität im Bäckerhandwerk aus. Geprüft werden die Teilnehmer einmal im Jahr auf Kriterien wie Kruste, Geschmack, Boden und Gleichmäßigkeit im Teig. Insgesamt 20 Bäckereien

aus ganz Bayern erhielten dieses Jahr den Preis. Wir gratulieren zu diesem Erfolg.*

RegioAPP

Über 9000 Profile in ganz Deutschland sind derzeit in der RegioAPP des Bundesverbands der Regionalbewegung e.V. registriert. In der App können sich unter anderem Regionalinitiativen und Betriebe mit regionaler Ausrichtung oder Produkten listen lassen. Mehr Informationen dazu finden sie unter:*****

► www.regioapp.org

Kurzfilme zeigen "Küstenstromer", "Landradl" und "Jugendliche Mobilität im ländlichen Raum"

Drei neue Kurzfilme präsentieren, was Akteure der Fördermaßnahme LandMobil umgesetzt haben: Ein E-Auto-Verleih auf Spiekerooog, ein Fahrradverleih-System in Niedersachsen und Mobilitätsideen von Jugendlichen in Baden-Württemberg.**

► www.bmel.de/DE/themen/laendliche-regionen/mobilitaet

Was denken die Bürgerinnen und Bürger über die Ländlichen Räume? Eine Umfrage gibt Antworten

Was schätzen die Bewohnerinnen und Bewohner am Leben auf dem Land? Und wo sehen sie noch Verbesserungspotential? Eine repräsentative Umfrage im Auftrag des BMEL geht den wichtigsten Fragen rund um das

Leben in ländlichen Regionen nach. Die zentralen Erkenntnisse können Sie hier nachlesen:*

► www.bmel.de/DE/themen/laendliche-regionen/umfrage-laendliche-regionen-2021

Literatur

Broschüre: Gute Gründe für Regionalität

Die Regionalbewegung hat eine Broschüre veröffentlicht, die kompakt und übersichtlich Argumentationsbausteine für regionales Handeln liefert. Printexemplare können unter info@regionalbewegung.de bestellt werden.*****

Studie zu regionalen Lebensmitteln in der Gastronomie

Die Regionalbewegung führte 2020/21 in Kooperation mit dem Geschmackstage Deutschland e.V. und der Agrarmarketinggesellschaft Sachsen-Anhalt eine Studie zum Meinungsbild und zur Erwartung von Gästen in der Gastronomie durch. Die Ergebnisse wurden nun in der Broschüre „Regionale Lebensmittel in der Gastronomie – Kundenanreiz oder vergebliche Liebesmüh?“ veröffentlicht. Darin finden sich Handlungsempfehlungen für die Gastronomie zu Einsatz, Vermarktung und Kommunikation regionaler Lebensmittel. Die 12-seitige handliche Broschüre kann als Printversion per E-Mail unter info@regionalbewegung.de bestellt werden.*****

Ratgeber für ländliche Integrationsarbeit veröffentlicht

Das Thünen-Institut hat Befunde und Handlungsempfehlungen aus dem BULE-Forschungsprojekt "Zukunft für Geflüchtete in ländlichen Regionen" veröffentlicht, mit denen sich die Integrationsarbeit für Geflüchtete speziell auf dem Land verbessern lässt.**

► www.gefluechtete-in-laendlichen-raeumen.de

Herausgeber

Regionalentwicklung Oberallgäu e.V., Kemptener Str. 39, D-87509 Immenstadt i. Allgäu, Tel.: +49 8323 99836 -10, Fax: +49 8323 99836 -19
E-Mail: info@regionalentwicklung-oa.de
Internet: www.regionalentwicklung-oa.de

Verantwortlich für den Inhalt

Eva Osterrieder (Geschäftsführung)

Redaktion

Martina Reuter



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER).